

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: hkk Krankenkasse

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Bundesebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Gesundheit*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Vertrag über die Durchführung regelmäßiger und bedarfsbezogener Kurier- und Transportfahrten

Beschreibung: Gegenstand dieses Vertrages sind regelmäßige tägliche Kurier- und Transportfahrten zum Dokumenten- und Warenaustausch für den Auftraggeber zwischen Bremen, Oldenburg und Hannover sowie bundesweit nach Bedarf.

Kennung des Verfahrens: 09d0a267-8ba8-4f87-bff2-fdee564eb3fe

Interne Kennung: hkk-2026/13

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 64120000 *Kurierdienste*

2.1.2 Erfüllungsort

Land: *Deutschland*

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Bremen, Oldenburg und Hannover

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Insolvenz:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Schwere Verfehlung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: Vertrag über die Durchführung regelmäßiger und bedarfsbezogener Kurier- und Transportfahrten

Beschreibung: Zur Durchführung der regelmäßigen täglichen Fahrten für den direkten Dokumenten- und Warenaustausch zwischen seinen Standorten und dem Standort eines externen Dienstleisters sowie weiterer Fahrten nach Bedarf. Grundsätzlich ist von einem Transport per PKW auszugehen. Der Einsatz sonstiger nachhaltiger Transportmittel, insbesondere bei innerstädtischen Touren (Kurzstrecke), ist möglich. Es handelt sich dabei um Fahrten zwischen dem Hauptsitz der hkk und weiteren hkk-Standorten in der Stadt Bremen und in der Stadt Oldenburg,

dem Standort eines externen Dienstleisters (aktuell in der Stadt Hannover) sowie Fahrten zu Adressen in Bremen und den angrenzenden Landkreisen sowie im Einzelfall in ganz Deutschland.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 64120000 *Kurierdienste*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag tritt am 1. Januar 2027 in Kraft und hat eine Laufzeit von zwei Jahren (Grundlaufzeit). Der Auftraggeber ist berechtigt, diesen Vertrag zweimal um jeweils 12 Monate (1 Jahr) durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor Ablauf der geltenden Grundlaufzeit bzw. des Verlängerungszeitraums zu verlängern (einseitiges Optionsrecht). Daraus ergibt sich eine maximale Gesamtlaufzeit von vier Jahren (Maximallaufzeit).

5.1.2 Erfüllungsort

Land: *Deutschland*

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Bremen, Oldenburg und Hannover

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monat

5.1.4 Verlängerung

Verlängerung - Maximale Anzahl: 2

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung, Auftragsunterlagen*

Kriterium: *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) hat unter Verwendung des Formblatts "Teil B: Angaben und Erklärungen zum Nachweis der Eignung" nach Maßgabe von § 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV einen Ansprechpartner bzw. stellvertretenden Ansprechpartner für die Leistungserbringung zu benennen.

Der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) hat unter Verwendung des Formblatts "Teil B: Angaben und Erklärungen zum Nachweis der Eignung" eine Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB abzugeben.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) hat unter Verwendung des Formblatts "Teil B: Angaben und Erklärungen zum Nachweis der Eignung" nach Maßgabe von § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV mindestens drei Referenzen zu benennen, die mit der zu vergebenden Leistung nach der Aufgabenstellung, also Art, Umfang und Komplexität des Auftrags vergleichbar sind. Die (Mindest-)Anforderungen an die Referenzen ergeben sich aus Teil A der Vergabeunterlagen ("Verfahrens- und Vergabebedingungen"). Die Referenzen sind auf Anforderung durch eine Bescheinigung des Referenzauftraggebers zu belegen, die Vorlage einer Bescheinigung anstelle des vollständig ausgefüllten Formulars genügt jedoch nicht. Falls der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) keine eigenen Referenzen, sondern Referenzen anderer Unternehmen nennt, muss er auf einem Beiblatt erläutern, warum er sich auf die Referenz berufen kann. Dies gilt auch für Referenzen von Konzernunternehmen/Unternehmen, mit denen der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) gesellschaftsrechtlich verbunden ist.

Kriterium: *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) hat unter Verwendung des Formblatts "Teil B: Angaben und Erklärungen zum Nachweis der Eignung" nach

Maßgabe von § 46 Abs.
3 Nr. 8 VgV Angaben zur Beschäftigtenzahl im jährlichen Mittel für die letzten drei Jahre (2023, 2024, 2025) zu machen.

Kriterium: *Anzahl der Führungskräfte*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) hat unter Verwendung des Formblatts "Teil B: Angaben und Erklärungen zum Nachweis der Eignung" nach Maßgabe von § 46 Abs.
3 Nr. 8 VgV Angaben zur Anzahl der Führungskräfte in den letzten drei Jahren (2023, 2024, 2025) zu machen.

Kriterium: *Anteil der Unterauftragsvergabe*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Im Falle eines Einsatzes von Unterauftragnehmern bzw. Dritten hat der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) in dem Formblatt "Teil B: Angaben und Erklärungen zum Nachweis der Eignung" die Teilleistungen zu benennen, welche durch Unterauftragnehmer erbracht werden sollen.

Mit dem Teil B der Vergabeunterlagen bzw. auf Verlangen des Auftraggebers wird der Bieter (bzw. die Bietergemeinschaft) unverzüglich

- die Verpflichtungserklärung(en) für wesentliche Teilleistungen auf Grundlage des Formblatts "Verpflichtungserklärung des Unterauftragnehmers/Dritten" von jedem einzelnen vorgesehenen Dritten dazu vorlegen, dass mir/uns die erforderlichen Mittel dieser Unternehmen tatsächlich zur Verfügung stehen, und
- für Unternehmen, die nach ihrem Umfang und/oder ihrer Bedeutung wesentliche Leistungsteile erbringen sollen, entsprechende Erklärungen und auf Anforderung Nachweise zur Eignung, wie sie in diesem Teil B der Vergabeunterlagen unmittelbar vom Bieter (bzw. der Bietergemeinschaft) gefordert sind.

Sofern sich der Bieter/die Bietergemeinschaft darüber hinaus hinsichtlich der Eignung für dieses Projekt auf Kenntnisse, Fähigkeiten, Ressourcen o. a. Mittel Dritter im Sinne von § 47 VgV beruft, so ist das Formblatt "Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers/Dritten" sowie der Nachweis der Eignung zwingend mit dem Angebot und nicht erst auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen.

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft muss nach Maßgabe von § 45 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 VgV über eine gültige Betriebs- und Vermögenshaftpflichtversicherung für Personenschäden und sonstige Schäden (Sach- und sonstige Vermögensschäden) von einem in der Europäischen Union zugelassenen Versicherer verfügen. Hierzu ist auf Anforderung des Auftraggebers ein Nachweis (Kopie der Versicherungspolice bzw. Bestätigungsschreiben des Versicherungsgebers) - nicht älter als 12 Monate - einzureichen. Die Betriebs- und Vermögenshaftpflichtversicherung muss die nachfolgenden Anforderungen erfüllen (Mindestanforderungen):

(1) Die Deckungssumme muss mindestens EUR 1 Mio. bei einer 2-fachen Maximierung für Sach- und sonstige Vermögensschäden betragen

(2) Die Deckungssumme muss mindestens EUR 3 Mio. bei einer 2-fachen Maximierung für Personenschäden betragen

(3) für das Abhandenkommen von übergebenem Kurier-/Transportgut sowie etwaigen Transportschäden
min. EUR 300.000,00 (in Worten: dreihunderttausend)

(4) Für den Fall der Liquidation des Versicherungsnehmers muss die Versicherung eine Nachhaftungsfrist von mindestens zwei Jahren aufweisen.

Sofern eine Betriebs- und Vermögensschadenshaftpflichtversicherung die Mindestanforderungen nicht erfüllt, ist als Nachweis eine Eigenerklärung (Bestätigung durch Versicherungsunternehmer) vorzulegen, wonach sich der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft zum Abschluss bzw. Erweiterung einer Versicherung gemäß diesen Anforderungen im Falle der Auftragserteilung verpflichtet.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat eine Erklärung zu Verbindungen mit Russland gemäß der "Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren" mittels des bereitgestellten Formblattes abzugeben.

Der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) erklärt zudem, dass er nicht

Gegenstand von EU-Sanktionen, wie bspw. denen gegen die in Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 269/2014 aufgeführten Personen ist und befindet sich auch nicht im Eigentum oder unter der Kontrolle der aufgeführten Personen. Eine juristische Person oder Organisation steht im Eigentum einer anderen Person oder Organisation, wenn diese mehr als 50% Eigentumsrecht an der Organisation hält oder eine Mehrheitsbeteiligung an dieser besitzt.

Kriterium: *Allgemeiner Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) hat nach Maßgabe von § 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV unter Verwendung des Formblatts "Teil B: Angaben und Erklärungen zum Nachweis der Eignung" Angaben zu den Gesamtumsätzen in den letzten drei Jahren (2023, 2024, 2025) zu machen. Der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) verpflichtet sich, auf Anforderung des Auftraggebers unverzüglich Bilanzen oder Bilanzauszüge des Bieters für die beiden letzten Geschäftsjahre vorzulegen, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, vorgeschrieben ist.

Kriterium: *Spezifischer Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) hat nach Maßgabe von § 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV und unter Verwendung des Formblatts "Teil B: Angaben und Erklärungen zum Nachweis der Eignung" Angaben zu den Umsätzen (netto) mit vergleichbaren Leistungen, d.h. mit Kurier-/Transportleistungen in den letzten drei Jahren (2023, 2024, 2025) zu machen. Der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) verpflichtet sich, auf Anforderung des Auftraggebers unverzüglich Bilanzen oder Bilanzauszüge des Bieters für die beiden letzten Geschäftsjahre vorzulegen, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, vorgeschrieben ist.

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) hat unter Verwendung des Formblatts "Teil B: Angaben und Erklärungen zum Nachweis der Eignung" Angaben über eine Eintragung im Berufs- oder Handelsregister abzugeben.

Kriterium: *Eintragung in das Handelsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter (bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft) hat unter Verwendung des Formblatts "Teil B: Angaben und Erklärungen zum Nachweis der Eignung" Angaben über eine Eintragung im Berufs- oder Handelsregister abzugeben.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Konzept zur Auftragsdurchführung

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

https://vergabepattform.smaby.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&Tender-1a042932038-fd624eb90b6ebd0

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Zulässig*

Adresse für die Einreichung: <http://www.smaby.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 06/10/2026 12:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: siehe Vergabeunterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 06/10/2026 12:01 +02:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist rein vorsorglich ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmer/Bewerber/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gem. § 160 III Satz 1

Nr. 1 - 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Ein Antrag auf Nachprüfung ist danach unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt

werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2, § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten u. a. die §§ 134, 135, 155 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: VALUNY GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: VALUNY GmbH

8 Organisationen

8.1 ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: hkk Krankenkasse

Identifikationsnummer: 81 2164907

Postanschrift: Martinstraße 26

Ort: Bremen

Postleitzahl: 28195

NUTS-3-Code: Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

Kontaktstelle: Vergabestelle VALUNY

E-Mail: vergabe@spectrumk.de

Telefon: +49 305869450

Internet-Adresse: <https://www.hkk.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: VALUNY GmbH

Identifikationsnummer: 591103701

Postanschrift: Otto-Ostrowski-Straße 5

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10249

NUTS-3-Code: *Berlin* (DE300)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Vergabestelle VALUNY

E-Mail: vergabe@spectrumk.de

Telefon: +49 30586945-0

Internet-Adresse: <http://www.spectrumk.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: VALUNY GmbH

Identifikationsnummer: 591103701

Postanschrift: Otto-Ostrowski-Straße 5

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10249

NUTS-3-Code: *Berlin* (DE300)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabe@spectrumk.de

Telefon: +49 30586945-0

Internet-Adresse: <http://www.spectrumk.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1 ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Identifikationsnummer: 0

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt* (DEA22)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228-9499-0

Internet-Adresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 18e443d3-102c-4ab1-af2f-923eb221b348 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/08/2026 10:55 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*